

*1100 Jahre*  
**QUEDLINBURG**

**GESCHICHTE – KULTUR – WELTERBE**

Herausgegeben von  
Thomas Wozniak und Clemens Bley

MICHAEL IMHOF VERLAG

# INHALT

<b>EINLEITUNG UND DANK</b>	6
<b>I. NATÜRLICHE VORAUSSETZUNGEN</b>	
DER STRUKTURBAU UND DIE GEOLOGISCHE ENTWICKLUNG AM HARZNORDRAND   <i>Thomas Voigt</i>	12
ZU EINIGEN ASPEKTEN DER GEOLOGIE UND PALÄONTOLOGIE VON QUEDLINBURG UND UMGEBUNG   <i>Georg F. Tschan</i>	22
<b>II. VOR- UND FRÜHGESCHICHTE</b>	
HERVORGEHOBEN: DER GÜNTERMANNSKOPF IN QUEDLINBURG ALS BESTATTUNGSPLATZ DER JÜNGEREN MEROWINGERZEIT   <i>Babette Ludowici</i>	32
DER SIEDLUNGSNAME QUEDLINBURG   <i>Kristin Loga</i>	40
SPUREN DER UNGARNEINFÄLLE DES 10. JAHRHUNDERTS IN DAS OSTFRANKENREICH   <i>Mechthild Schulze-Dörrlamm</i>	46
<b>III. MITTELALTER</b>	
OSTERMONTAG 922: HEINRICH I. UND DIE URKUNDLICHE ERSTNENNUNG QUEDLINBURGS   <i>Thomas Wozniak und Anja Thaller</i>	62
HERRSCHERSITZ UND RELIGIÖSES ZENTRUM – DAS HOCHMITTELALTERLICHE QUEDLINBURG UND SEINE BEDEUTUNG FÜR DIE GESCHICHTE OSTMITTELEUROPAS   <i>Matthias Hardt</i>	70
GEBET FÜR DIE LEBENDEN UND DIE TOTEN. LITURGISCHE MEMORIA DER QUEDLINBURGER KANONISSEN IM HOCHMITTELALTER   <i>Christian Popp</i>	80
BURGBERG, STIFTSBERG, SCHLOSSBERG IN QUEDLINBURG – BAUFORSCHUNG UND BAUGESCHICHTE   <i>Reinhard Schmitt</i>	90
BODENDENKMALE AM RAMBERG – ZEUGEN DER KULTURLANDSCHAFTSGENESE UND RESSOURCENNUTZUNG VOR DEN TOREN QUEDLINBURGS   <i>Anna Swieder</i>	178
QUEDLINBURG, MARSLEBEN UND DER „FRUCHTBARE HALBMOND“ – ZUR SIEDLUNGSGESCHICHTE DES NÖRDLICHEN HARZVORLANDES IM FRÜH- UND HOCHMITTELALTER   <i>Thomas Küntzel</i>	193
ARCHÄOLOGISCHE AUSGRABUNGEN IN DER QUEDLINBURGER ALTSTADT UND AUF DEM SCHLOSSBERG 2010–2015. EINE ZUSAMMENFASSUNG   <i>Robert Brosch</i>	209
DIE QUEDLINBURGER WINDENARMBRUST (BALLISTE): EIN SELTENES DENKMAL VON EUROPÄISCHEM RANG   <i>Christian Müller</i>	225
QUEDLINBURG UND DIE ECHOS SEINER HANSEBEZIEHUNGEN   <i>Thomas Wozniak</i>	240
762 JAHRE QUEDLINBURGER DÄCHER – EINE HÖLZERNE ENTDECKUNGSREISE   <i>Frank Högg</i>	251
DIE STIFTSKIRCHE ST. SERVATII ZU QUEDLINBURG ALS ORT VON MEMORIA, DISTINKTION UND REPRÄSENTATION   <i>Clemens Bley</i>	274
JÜDISCHES LEBEN IM MITTELALTERLICHEN QUEDLINBURG   <i>Thomas Wozniak</i>	290

**IV. NEUZEIT**

<b>DIE EINFÜHRUNG DER REFORMATION IM REICHSSTIFT QUEDLINBURG UND DIE FRAGE: WELCHER KONFESSION WAR DIE „REFORMATIONSÄBTISSIN“ ANNA II.?   Erik Richter</b>	302
<b>DIE MARKTKIRCHE ST. BENEDIKTI QUEDLINBURG IM WANDEL DER ZEITEN   Joachim Wolf</b>	318
<b>„AN DIE STELLE DES MAGISTRATS TRAT DIE MAIRIE ...“ – QUEDLINBURGS INTEGRATION IN DAS KÖNIGREICH WESTPHALEN   Christian Marlow</b>	339
<b>DER QUEDLINBURGER SAMENBAU UND DIE ZÜCHTUNGSFORSCHUNG   Rolf Bielau (†), Anton Fiege</b>	350

**V. DAS 20. UND 21. JAHRHUNDERT**

<b>DER QUEDLINBURGER ZENTRALFRIEDHOF – EIN SPIEGEL DER GESCHICHTLICHEN ENTWICKLUNG VON STADT UND REGION VOM BEGINN DES 20. JAHRHUNDERTS BIS IN DIE HEUTIGE ZEIT   Katharina Baumgart</b>	362
<b>DAS KRIEGSGEFANGENENLAGER IN QUEDLINBURG (1914–1922)   Davye Cesbron, Volker Demuth, Thomas Wozniak</b>	382
<b>DIE WEIHESTÄTTEN DES HEINRICHSKULTS DER SS IN QUEDLINBURG   Andreas Stahl</b>	391
<b>DAS KRIEGSENDE 1945 AUS DER SICHT VON ZEITZEUGEN   bearb. von Thomas Wozniak und Clemens Bley</b>	409
<b>GEBIETSTAUSCH 1945 IM HARZ   Uwe Oberdiek</b>	426
<b>DAS EVANGELISCHE JUGENDZENTRUM „HALTESTELLE“ IN QUEDLINBURG UND SEINE ROLLE IN DER SPÄTEN DDR   Hans Jaekel</b>	445
<b>ZU DEN EREIGNISSEN IM HERBST 1992 – EIN INTERVIEW MIT OB FRANK RUCH   bearb. von Clemens Bley und Thomas Wozniak</b>	461
<b>EIN MODELL FÜR QUEDLINBURG   Wolfgang Knoll</b>	469

**ANHANG**

<b>ZEITTADEL DER QUEDLINBURGER ANNALEN. ERGÄNZENDE FORTSETZUNG DER ANNALES QUEDLINBURGENSES   bearb. von Thomas Wozniak, Clemens Bley und Erik Richter</b>	476
<b>PERSONENLISTEN QUEDLINBURG   bearb. von Thomas Wozniak und Clemens Bley</b>	551

<b>AUTORINNEN UND AUTOREN</b>	566
-------------------------------	-----

<b>NAMENREGISTER</b>	568
----------------------	-----

<b>IMPRESSUM</b>	584
------------------	-----